

Datum: 23.08.2022

Az.: hö-kunz

## **Beschlussvorlage - öffentlich -**

	Beratungsfolge	Datum
1.	Jugendhilfeausschuss	06.09.2022

**Betreff:**

Kosten der Mittagsverpflegung in den städt. Kindertageseinrichtungen

**Bestandteile dieser Vorlage sind:**

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung

Der Bürgermeister In Vertretung  Busch Beigeordnete	
---	--

Amtsleiter  Kortendiek	Sachbearbeiterin  Feldkamp	
------------------------------	----------------------------------	--

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

**Sachdarstellung:**

Die Verpflegung in den städtischen Kindertageseinrichtungen ist darauf ausgelegt, selbst zu kochen. Dies stellt ein besonderes Qualitätsmerkmal der Einrichtungen dar.

Gewährleistet wird die Verpflegung durch städtische Küchenkräfte. Die Gerichte sind entsprechend der Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. vorgegeben und wechseln in einem regelmäßigen Turnus, um die Kinder ausgewogen und mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Vor diesem Hintergrund wird regelmäßig frisch eingekauft und das Essen am jeweiligen Tag frisch gekocht.

Eltern zahlen für diese Dienstleistung laut Elternbeitragssatzung vom 25. März 2010, zuletzt geändert am 20.05.2020, seit erstmaligem Erlass der Satzung im Jahre 2006 einen monatlichen Kostenbeitrag von 49,00 Euro.

Die tatsächlichen Kosten für diese Form der Verpflegung stellen sich wie nachfolgend aufgelistet dar.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass aufgrund der vielen Corona bedingten Einschränkungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen (Notbetreuung, Gruppenschließungen etc.) als Referenz das KiTa-Jahr 2019/2020 ausgewählt werden musste, da dieses im Vergleich zu den Folgejahren die höhere Aussagekraft besitzt.

<b>Mikado</b>	<b>2019/2020</b>
Mittagessen/Monat:	Ca. 100
Mittagessen/Jahr:	Ca. 1200
Personalkosten/Jahr:	51.786,65 Euro
Kosten Lebensmittel/Jahr:	18.304,37 Euro
Gesamt:	70.091,02 Euro
Gesamt / Monat / Kind:	58,41 Euro (gerundet)
Gesamt / Tag / Kind:	2,65 Euro

<b>Tausendfüßler</b>	<b>2019/2020</b>
Mittagessen/Monat:	Ca. 86
Mittagessen/Jahr:	Ca. 1032
Personalkosten/Jahr:	49.226,10 Euro
Kosten Lebensmittel/Jahr:	16.211,99 Euro
Gesamt:	65.438,09 Euro
Gesamt / Monat / Kind:	63,41 Euro (gerundet)
Gesamt / Tag / Kind:	2,88 Euro

<b>Sprösslinge</b>	<b>2019/2020</b>
Mittagessen/Monat:	Ca. 80
Mittagessen/Jahr:	Ca. 960
Personalkosten:	53.321,60 Euro
Kosten Lebensmittel:	18.591,21 Euro
Gesamt:	71.912,81 Euro
Gesamt / Monat / Kind:	74,91 Euro (gerundet)
Gesamt / Tag / Kind:	3,40 Euro

Erläuterungen Tabellen:

- Die Kosten für Abschreibungen, die Bewirtschaftung (Strom/Gas) und z.B. den Ersatz für defekte Geräte oder Ähnliches sind nicht berücksichtigt.
- Bei der Berechnung der Kosten pro Tag (letzte Zeile) wurde von einer durchschnittlichen Anzahl von 22 Tagen im Monat ausgegangen.

Anhand der Darstellung in den Tabellen zeigt sich, dass eine Kostendeckung nicht erreicht wird (Mittelwert 66,00 Euro/Monat bzw. 2,97 Euro/Tag).

Berücksichtigt man zudem auch, dass der aktuelle Verpflegungskostenbeitrag von 49,00 Euro/Monat für die Zeit ausgesetzt wird, in der ein Kind zum Beispiel aufgrund von urlaubs- oder krankheitsbedingter Abwesenheit oder aufgrund von Ferienzeiten nicht am Mittagessen teilnimmt – die Eltern in der überwiegenden Mehrzahl somit nur elf anstatt zwölf Monate Beitrag zahlen - wird die Differenz zur Kostendeckung noch höher.

Diese finanzielle Lücke wurde bewusst bislang immer – auch vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Eltern - von der Stadt Bergkamen gedeckt.

Die aktuellen Kostensteigerungen insbesondere im Bereich der Lebensmittelversorgung wie auch bei der Bewirtschaftung (Strom, Gas) machen es jedoch erforderlich, über eine moderate Erhöhung des Verpflegungskostenbeitrags nachzudenken. Gleiches gilt für den Bereich der OGGs, zu der es seitens des Schulverwaltungsamtes eine separate Vorlage geben wird.

Nach einer im Juni 2022 durchgeführten Abfrage bei allen in Bergkamen ansässigen Trägern von Kindertageseinrichtungen lässt sich festhalten, dass die Verpflegungskostenbeiträge bei der überwiegenden Mehrzahl trotz Schließtagen in der Regel für volle zwölf Monate eingefordert werden und ohne Kostensteigerungen bereits zwischen 56,00 – 70,00 Euro im Monat liegen. Nur eine Kindertageseinrichtung veranschlagt einen geringeren Beitrag (40,00 Euro/Monat).

Die Kosten für die Bestellung bei einem Caterer liegen aktuell bei rund 65,00 Euro (2,95 Euro pro Mittagessen mit Vor- und Nachspeise) im Monat (bei durchschnittlich 22 Tagen). Hier sind noch die anfallenden Kosten für das Küchenpersonal hinzuzurechnen.

Vor dem Hintergrund, dass in der geplanten Änderung der Elternbeitragssatzung der Verpflegungskostenbeitrag generell nur noch für elf Monate festgeschrieben werden soll und seit mehr als 15 Jahren keine Anpassung mehr erfolgt ist, schlägt die Verwaltung im Rahmen der geplanten Satzungsänderung vor, den Verpflegungskosten-Beitrag ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 auf 55,00 Euro monatlich für 11 Monate pro Jahr anzupassen.

Unter Berücksichtigung, dass auch die betroffenen Familien die zunehmenden Kostensteigerungen bewältigen müssen, wird eine Kostendeckung bewusst nicht angestrebt. Für einkommensschwache Familien besteht zudem nach wie vor die Möglichkeit, die Kosten über das Bildungs- und Teilhabepaket erstattet zu bekommen.

